

**BME**

**v e r b a n d**

Bundesverband  
Materialwirtschaft,  
Einkauf und Logistik e.V.

# **Gehaltsstudie 2011**

## **Maschinenbau**

**Leseprobe**

**BME-Service**

**Personal & Karriere**

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	<b>2</b>
Erhebungsbeschreibung	2
Darstellung der Ergebnisse	3
<b>Berufsprofil</b>	<b>4</b>
Altersverteilung	4
Bildungsabschluss	4
Hierarchie-Ebene	5
Berufserfahrung im Einkauf	5
Persönlich zu verantwortendes Einkaufsvolumen	6
Aufgabenschwerpunkt	6
Unternehmensgröße	7
Regionen	7
<b>Entgeltbestandteile</b>	<b>8</b>
Feste Entgeltbestandteile	8
Grundgehalt	8
Feste jährliche Sonderzahlungen	9
Vermögenswirksame Leistungen (VWL) und betriebliche Altersvorsorge (BAV)	10
Firmenwagen	10
Variable Entgeltbestandteile	12
Erfolgs- bzw. leistungsabhängige Entlohnungsformen	12
Höhe der erfolgs- bzw. leistungsabhängigen Vergütung	12
Überstunden	13
Jahresbezüge	14
<b>Jahresgrundgehalt und Jahresbezüge</b>	<b>16</b>
Altersverteilung	16
Bildungsniveau	17
Hierarchie-Ebene	18
Mitarbeiterverantwortung	19
Berufserfahrung	20
Vertragsart	21
Persönlich zu verantwortendes Einkaufsvolumen	22
Anteil am gesamten Einkaufsvolumen	23
Aufgabenschwerpunkt	24
Betriebsgröße	25
Auslandserfahrung	26
Verhandlungssichere Fremdsprachen	27
Regionen	28
<b>Fazit</b>	<b>29</b>

# Vorwort

Wie viel verdienen Einkäufer in der Maschinenbaubranche? Von welchen Faktoren ist die Höhe des Grundgehalts bzw. der Jahresbezüge abhängig? Diesen und weiteren Fragen widmet sich der BME e.V. in seiner Gehaltsstudie für die Maschinenbaubranche.

Aktuelle Informationen über die Höhe der Gehälter sind sowohl für Unternehmen als auch für die Arbeitnehmer elementar. Zuverlässige Vergleichsdaten hinsichtlich der Gestaltung marktgerechter Vergütungssysteme zählen zur Basis fundierter Gehaltsverhandlungen. Eine solche Verhandlungsgrundlage bietet die BME-Gehaltsstudie 2011 mit dem Fokus „Maschinenbau“.

Durch die Abstimmung des Fragebogens mit erfahrenen Einkaufsleitern stellt die BME-Gehaltsstudie ein den Bedürfnissen der Berufspraxis angepasstes Benchmark dar. Sie beschreibt direkte Ergebnisse aus den erhobenen Daten und untersucht deren Abhängigkeiten.

Im Rahmen der Studie konnten u.a. die wesentlichen gehaltsbeeinflussenden Faktoren aus Branche, Hierarchie-Ebene, Betriebsgröße, Berufserfahrung und persönlich zu verantwortendes Einkaufsvolumen differenziert dargestellt werden. Durch diese Ausprägung ist sowohl eine repräsentative Vergleichsbasis für Einkäufer höherer Hierarchie-Ebenen gewährleistet als auch ein Ausblick auf zukünftige Gehaltsstrukturen für Berufseinsteiger möglich. Die Teilnehmer stammen aus Betrieben unterschiedlicher Größen, so dass umfangreiche Vergleiche angestellt werden können.

Der BME trifft mit der Durchführung dieser neuen, exklusiven Serviceleistung auf ein starkes Interesse seitens der Zielgruppe „Einkäufer im Maschinenbau“. Dies belegt die hohe Beteiligung von rund 110 Studienteilnehmern aus der Maschinenbaubranche, was wiederum die Repräsentativität der vorliegenden Studie sichert.

## Signifikante Ergebnisse im Vergleich zu anderen Branchen:

- ✚ Das Jahresgehalt von Einkäufern aus der Maschinenbaubranche liegt im Ranking mit den anderen Branchen auf dem sechsten Platz.
- ✚ Das Gehalt von Einkäufern im Maschinenbau wird leistungsabhängig gestaltet.
- ✚ Einkäufer im Maschinenbau, die mit strategischen Aufgaben betraut sind, beziehen ein höheres Gehalt als Einkäufer aus dem operativen Bereich.

## Erhebungsbeschreibung

Die BME-Gehaltsstudie 2011 Maschinenbau basiert auf einer Online-Umfrage, die bis August 2011 durchgeführt wurde.

Die Teilnahme war exklusiv für BME-Mitglieder möglich. An der Gehaltsstudie 2011 Maschinenbau beteiligten sich rund 110 Einkäufer.

Die Bedingungen für die Auswertung eines Fragebogens waren:

1. Die Teilnehmer müssen einer vordefinierten Zielgruppe entsprechen, das heißt sie müssen im Einkauf tätig sein.
2. Die Angaben bezüglich der Hauptkriterien dieser Erhebung müssen vollständig sein.

Der Fragebogen bezog sich auf die Berufs- und Gehaltssituation von Einkäufern in Deutschland im Jahr 2009.

Die Datenerhebung erfolgte durch die alpha-test GmbH.

# Darstellung der Ergebnisse

In dieser Gehaltsstatistik werden drei Werte dargestellt:

## 1. Median:

Der Median gibt den Zentralwert zwischen zwei mengenmäßig gleich großen Hälften der Wertemenge an. In der Statistik halbiert der Median eine Verteilung. Die Gehälter der einen Hälfte liegen oberhalb des Medians, die der anderen 50% darunter.

Gegenüber dem arithmetischen Mittel hat der Median bei Gehaltsanalysen den Vorteil, weniger anfällig gegenüber Ausreißern (extrem abweichenden Werten) zu sein. Der Median repräsentiert folglich den Durchschnitt.

Das arithmetische Mittel ergibt sich aus der Summe aller Gehälter dividiert durch die Anzahl der Befragten. Ausreißer (extrem hohe bzw. extrem niedrige Gehälter) wirken sich stark auf das arithmetische Mittel aus. Sie beeinflussen die Gehaltssumme und bewirken ein ungleichmäßiges Ansteigen bzw. Abfallen. Bei der Medianberechnung haben die Gehälter nur das Gewicht einer Nennung.

## 2. Unteres Quartil

Die Quartile erlauben eine feinere Beschreibung der Verteilung. Das untere Quartil entspricht dem Variablenwert, der gerade größer als 25% und kleiner als 75% der restlichen Werte ist. Das bedeutet, dass 25% der Befragten maximal diesen angegebenen Gehaltswert erhalten oder darunter liegen und dass gleichzeitig 75% der Befragten mindestens diesen angegebenen Gehaltswert oder mehr verdienen.

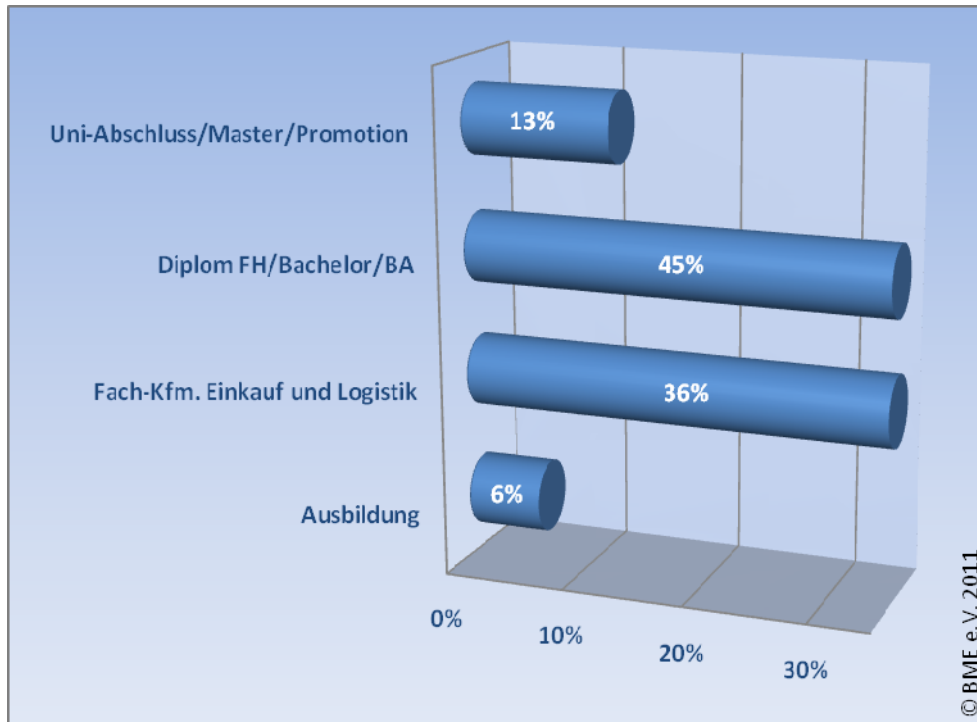
## 3. Oberes Quartil

Das obere Quartil entspricht analog dem Wert, der gerade größer als 75% und kleiner als 25% der restlichen Werte ist. D.h. dieser Wert definiert das obere Viertel aller Befragten, die dieses Gehalt oder mehr erhalten. Die anderen 75% verdienen dieses Gehalt oder weniger.

Wir freuen uns, Ihnen mit den vorliegenden Umfrageergebnissen eine Grundlage für fundierte Gehaltsverhandlungen geben zu können.

**Judith Richard**  
Projektmanagerin Personal & Karriere

## Bildungsabschluss

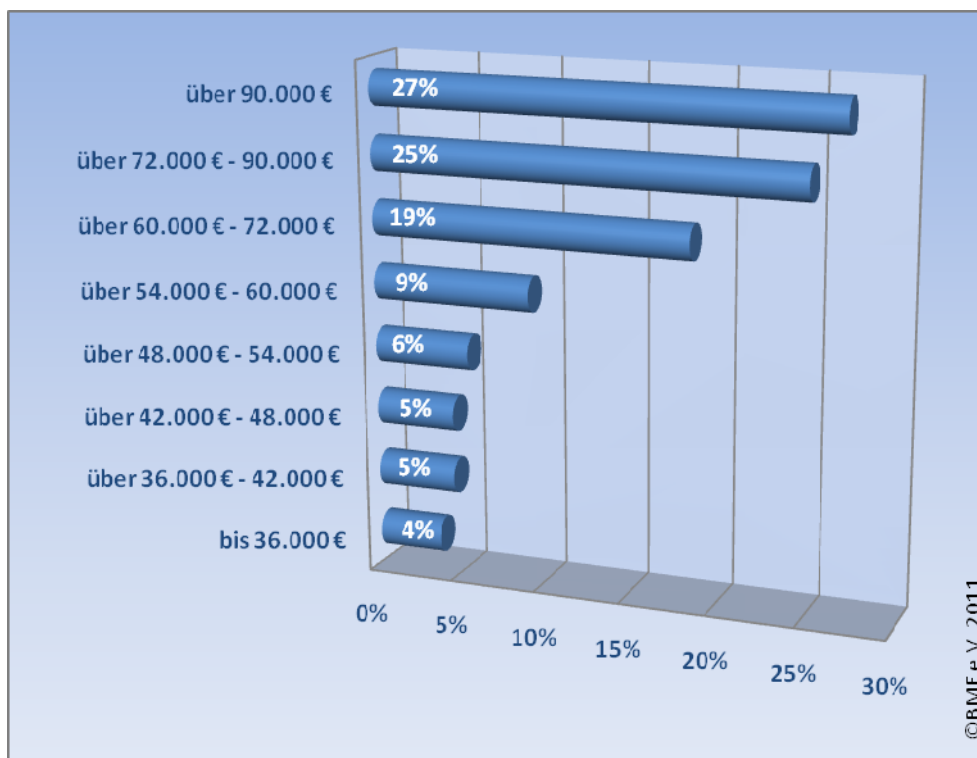


### Welches ist Ihr höchster Bildungsabschluss?

Die befragten Einkäufer verfügen zumeist über sehr gute Qualifikationen. Über 58% haben einen Hochschulabschluss oder haben promoviert (Uni, Master, FH usw.). 36% verfügen über die Qualifikation Fachkaufmann/-frau in Einkauf und Logistik.

Abb. 2: Bildungsabschluss der befragten Einkäufer

## Grundgehalt



### Wie hoch ist Ihr monatlicher Grundgehalt (brutto)?<sup>1</sup>

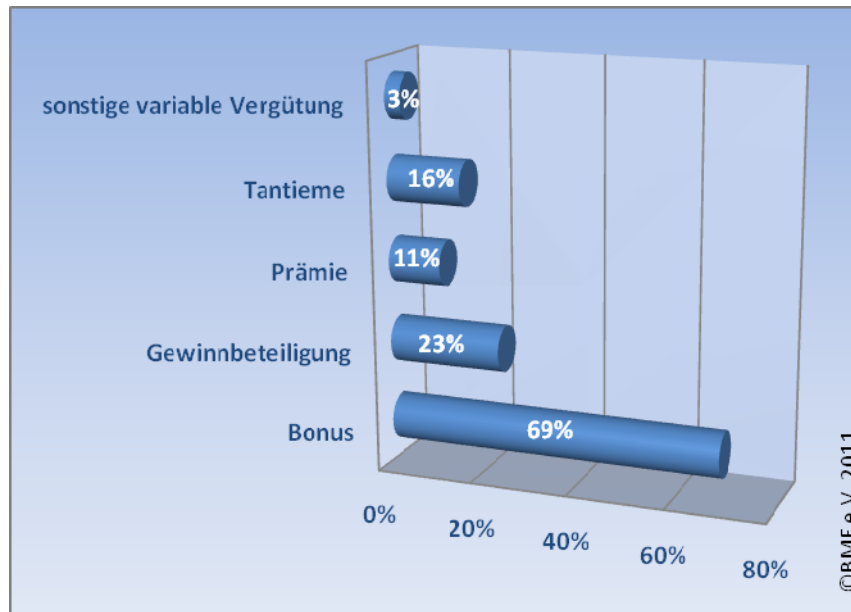
Das jährliche Brutto-Grundgehalt der befragten Einkäufer liegt bei durchschnittlich 74.186 € im Jahr. 25% von ihnen verdienen 59.950 € oder weniger, das obere Viertel hat ein jährliches Bruttogehalt von 93.423 € oder mehr. Im Vergleich zu 2009 ist das jährlichen Grundgehalt um 12% gestiegen. Neben dem Grundgehalt sind noch weitere Zusatzleistungen zu berücksichtigen, die eine Auswirkung auf die Jahresbezüge haben.

Abb. 9: Verteilung des jährlichen Grundgehalts

<sup>1</sup> Um einen sinnvollen Vergleich zu gewährleisten, wurden alle Daten auf eine Arbeitszeit von 40 Wochenstunden umgerechnet.

## Variable Entgeltbestandteile

### Erfolgs- bzw. leistungsabhängige Entlohnungsformen

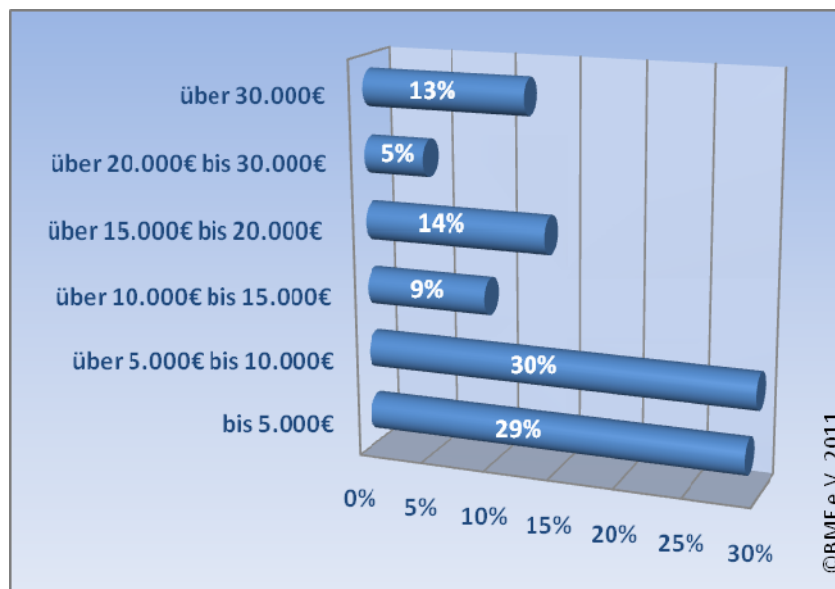


Erhalten Sie erfolgsabhängige, variable Bezüge wie Boni, Prämien usw.?

Die am häufigsten verwendete Form der erfolgsabhängigen und variablen Bezüge ist der Bonus. Diesen erhalten mehr als zwei Drittel (69%) der Teilnehmer, gefolgt von Gewinnbeteiligungen (23%) und Tantiemen (16%).

Abb. 15: Formen erfolgs- bzw. leistungsabhängiger Vergütung

### Höhe der erfolgs- bzw. leistungsabhängigen Vergütung



Wie hoch sind die Ihre jährlichen variablen Bezüge?

29% der Befragten erhalten bis zu 5.000€ leistungsbezogene Vergütung. Im Durchschnitt liegen die variablen Bezüge bei 9.120€ im Jahr. 25% der Befragten beziehen 18.000€ oder mehr erfolgs- bzw. leistungsabhängige Vergütung im Jahr, 25% erhalten 5.000€ oder weniger.

Abb. 16: Höhe der leistungsbezogenen Vergütung

		jährlich
variable Bezüge	unteres Quartil	5.000 €
	Median	9.120 €
	oberes Quartil	18.000 €

Tab. 4: Höhe der leistungsbezogenen Vergütung

## Aufgabenschwerpunkt

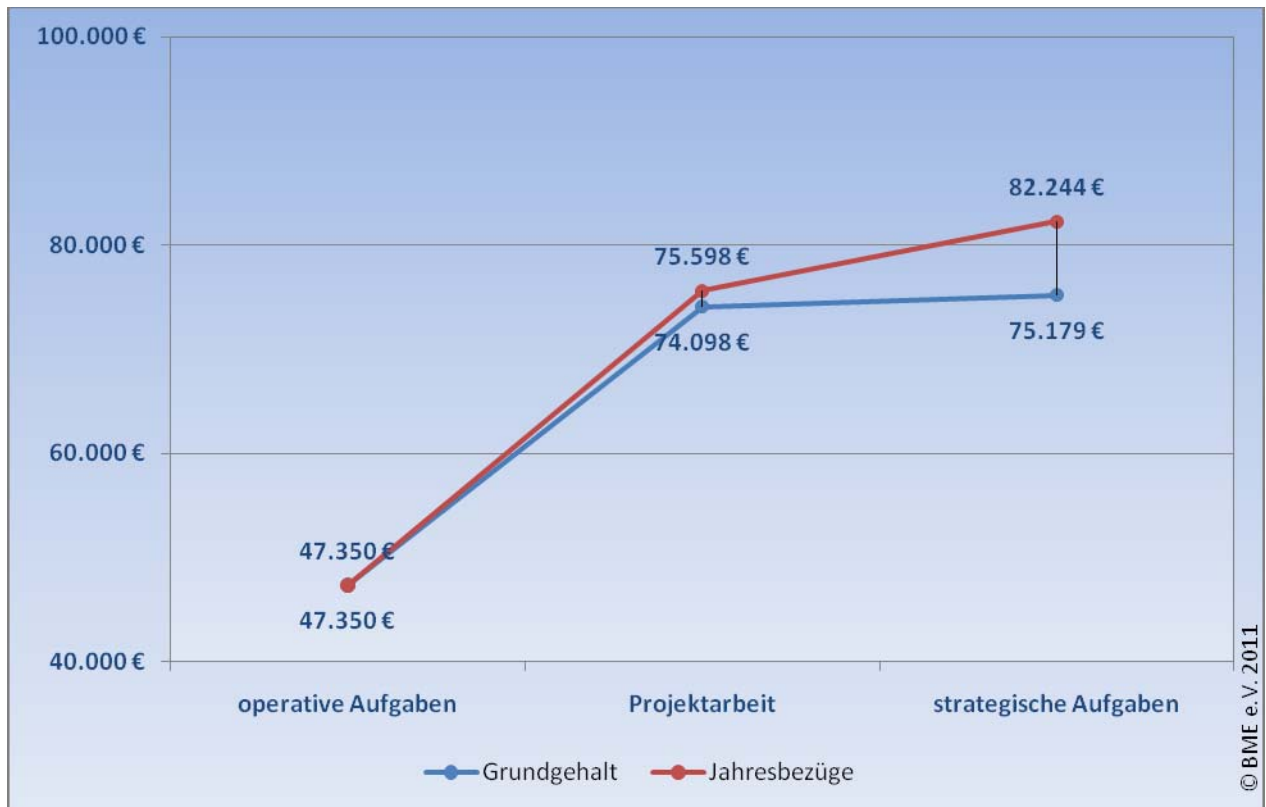


Abb. 28: Verteilung des Gehalts nach Aufgabenschwerpunkt

		operative Aufgaben	Projektarbeit	strategische Aufgaben
Grundgehalt	unteres Quartil	34.941 €	44.468 €	66.905 €
	<b>Median</b>	<b>47.350 €</b>	<b>74.098 €</b>	<b>75.179 €</b>
	oberes Quartil	54.358 €	86.846 €	95.364 €
Jahresbezüge	unteres Quartil	37.157 €	46.801 €	67.795 €
	<b>Median</b>	<b>47.350 €</b>	<b>75.598 €</b>	<b>82.244 €</b>
	oberes Quartil	54.358 €	91.726 €	97.438 €

Einkäufer, die hauptsächlich für strategische Aufgaben eingesetzt werden, verdienen 73% mehr als Einkäufer, die für operative Aufgaben zuständig sind und 9% mehr als Mitarbeiter, die mit Projektarbeit betraut sind.

Tab. 16: Verteilung des Gehalts nach Aufgabenschwerpunkt

# Bestellformular

## BME-Gehaltsstudie 2011 Maschinenbau

Hiermit fordern wir verbindlich die BME-Gehaltsstudie 2011 Maschinenbau an:

	PDF-Dokument	Druckvariante (Ringbindung)
Für BME-Mitglieder :	<input type="checkbox"/> 240 € zzgl. MwSt.	<input type="checkbox"/> 260 € zzgl. MwSt.
Für Nicht-BME-Mitglieder:	<input type="checkbox"/> 340 € zzgl. MwSt.	<input type="checkbox"/> 360 € zzgl. MwSt.

Anrede:  Frau  Herr

Name:	
Vorname:	
Funktion:	
Firma:	
Adresse:	
E-Mail:	
Telefon:	
Fax:	
BME-Mitgliedsnummer:	

Datum und Unterschrift: \_\_\_\_\_

### Wie sind Sie auf die Gehaltsstudie aufmerksam geworden?

- www.bme.de
- www.karriere.bme.de
- Persönliches Anschreiben
- Google
- BIP
- Beschaffung aktuell
- sonstiges: \_\_\_\_\_

### Ansprechpartnerin

#### **Judith Richard**

Projektmanagerin Personal & Karriere

Tel.: +49 (0)69 30838-111

Fax: +49 (0)69 30838-199

E-Mail: [judith.richard@bme.de](mailto:judith.richard@bme.de)

Internet: [www.karriere.bme.de](http://www.karriere.bme.de)

Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)  
Bolongarostr. 82, 65929 Frankfurt/M.